

Frauen und Kinder sind von wirtschaftlichen Notlagen besonders stark betroffen. Oft tragen sie die Verantwortung für sich und ihre Familien.

Wir versuchen, in verschiedenen Regionen der Welt in kleinen Projekten Hilfe zu geben, Not zu lindern, gemeinsam Perspektiven zu entwickeln und so Mut machende Zeichen zu setzen.

So gründeten engagierte Frauen und Männer im November 1992 in Lingen den Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“, Emsland.

Einen Schwerpunkt setzen wir dabei auf die Hilfe zur Selbsthilfe für Frauen. Wir bieten einen unterstützenden Rahmen, der vor Ort Möglichkeiten schafft, durch das Erlernen von Selbstständigkeit und Bildung ein eigenständiges Leben führen zu können.

Langfristige Partnerschaften durch direkte Kontakte und Ansprechpartner sichern einen sinnvollen Umgang mit unseren Spendengeldern.

Einen ständigen Austausch zwischen den Kulturen und den unterschiedlichen Lebensweisen möchten wir fördern, um zu mehr Miteinander und Toleranz zu kommen und Ängste/Vorbehalte abzubauen.

Mit u.a. folgenden Aktivitäten vor Ort machen wir auf unsere Arbeit aufmerksam:

- Regelmäßige Rundschreiben an alle Mitglieder
- Pressearbeit
- Stand auf Winterzaubermarkt
- Internationale Küchentreffs

Wenn auch Sie Frauen bzw. Frauenprojekte unterstützen wollen, werden Sie Mitglied oder helfen Sie durch eine Spende!

Der Jahresbeitrag beträgt 15 Euro.



Mosambik

In Mosambik, in Chimoio, unterstützen wir seit 2002 die Fraueninitiative „LEMUSICA“ (Frau steh auf und geh deinen Weg) durch Aufklärung und Schulung von Frauen und Mädchen in oft rechtlosen Situationen. Ein Kleinkreditprogramm fördert erfolgreich den Weg in die Selbstständigkeit. Mit dem Ausbildungsfond übernehmen wir insbesondere Studiengebühren für Mädchen.



Litauen

Seit 2002 bestehen die Kontakte zu den Frauengruppen „Vilties Tiltas“ (Hoffungsbrücke) der Diözese Kaišiadoryų im Herzen von Litauen. Hier werden Zukunftsperspektiven, vor allem für Frauen auf dem Lande entwickelt. Begegnungen und Schulungen für Frauen und Kinder sowie das Kennenlernen der jeweiligen Kulturen werden von uns gefördert. Ab 2016 gibt es eine weitere Partnerschaft mit dem Gemeinschaftszentrum Jakai in Klaipėda.



Polen

Im Partnerlandkreis des Emslandes, in Lidzbark Warmiński im nördlichen Polen, haben wir einen intensiven Austausch mit dem Verein „ŁAŃCUCH WZAJEMNOŚCI“ in Krekole, der sich für die dörfliche Entwicklung stark macht. Gegenseitige Erfahrungsaustausche, Begegnungen, Jugendaustausche und die Bereitstellung von Schulmöbeln, Computern, eines Fahrzeugs u. ä. werden seit 2006 miteinander organisiert.



Berlin

Die Kontakte zu den „In Via Projekten“ im Osten Berlins bestehen seit 1997. Hier werden Schulungen für Frauen und Mädchen aus sozial schwachen Familien durchgeführt zur Selbststärkung und Entwicklung neuer Perspektiven. Kochkurse für die Mädchen und ein Secondhand-Shop für Kinderkleidung werden von uns unterstützt.

Ägypten

Seit 2014 haben wir Kontakt zu Professor Fouad Ibrahim und seiner Frau Barbara. Ein Vortrag in Lingen zur Lage von Frauen, Kindern und der Koptischen Kirche in Ägypten hat uns und unsere Mitglieder davon überzeugt, Hilfe zu leisten. Besonders angetan waren wir von dem „Ziegenprojekt“. Sozialschwache Familien/Frauen erhalten eine trüchtige Ziege. Diese trägt durch Milch und Fleisch zur Ernährung bei. Einkommen wird durch den Verkauf von Zicklein erzielt.

Emsland

Die Integration von Migrantinnen im südlichen Emsland unterstützen wir seit 2011, um mit Partnern vor Ort und verschiedenen Projektideen Mut zu machen, sich zu öffnen und die Chancen hier im Emsland wahr zu nehmen.

Die von uns in Zusammenarbeit mit der VHS organisierten Küchentreffs erfreuen sich sehr großer Beliebtheit: Daneben organisieren wir jährlich Ausflüge und/oder Treffen für einheimische und aus dem Ausland zugezogene Mitbürgerinnen, um Kontakte und Freundschaften zu fördern und wirken am jährlichen Winterzauber und Frauenfest mit.

